

BESCHLUSSVORLAGE V0545/19 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	6010
	Amtsleiter/in	Herr Wolfgang Pröbstle
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
	E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de
Datum	24.06.2019	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung	02.07.2019	Entscheidung	
Kultur- und Schulausschuss	03.07.2019	Entscheidung	
Finanz- und Personalausschuss	18.07.2019	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Christoph-Kolumbus Grundschule: Erweiterung der Datentechnik

- ergänzende Programmgenehmigung
 - ergänzende Projektgenehmigung
- (Referenten: Herr Ring, Herr Engert)

Antrag:

I. Programmgenehmigung (Schulverwaltungsamt)

Für die geplante Erweiterung der Datentechnik an der Christoph-Kolumbus Grundschule wird die ergänzende Programmgenehmigung erteilt.

Die Weiterentwicklung des erweiterten Unterrichtskonzeptes verlangt zusätzlich zum gebundenen Unterricht auch eigenständiges und selbstständiges Lernen. Der Evaluierungsbericht sah an der Christoph-Kolumbus Grundschule großen Entwicklungsbedarf. Selbstständiges Lernen stellt Anforderungen an die Räumlichkeiten und die Ausstattung der Räume incl. IT-Infrastruktur. An der Christoph-Kolumbus Grundschule bietet sich die Möglichkeit, zehn mittig zwischen zwei Klassenzimmern gelegene Nebenräume zu einem jeweils gemeinsamen Arbeitsraum zur „modernen Unterrichtsgestaltung“ umzubauen. Damit kann u. a. das vom neuen Lehrplan plus vorgegebene und von der externen Evaluation geforderte erweiterte Unterrichtskonzept eines handlungs-, entwicklungs- und kompetenzförderlichen Unterrichts mit digitalen Medien umgesetzt werden.

Aus diesem Grund sollen in den zehn Nebenräumen jeweils zwei Datenanschlüsse und jeweils zwei doppelte Stromsteckdosen installiert werden. Die Klassenzimmer erhalten – wie bereits geplant – neben den Anschlüssen im Tafel- und Lehrerbereich, zwei Schüler-Datenanschlüsse an der von der Schule bevorzugten Position – seitlich oder im hinteren Bereich. Der WLAN-Anschluss in den einzelnen Klassenräumen soll durch eine schaltbare Steckdose nach Bedarf zu- oder abgeschaltet werden können. Hinzu kommt die Verkabelung des IT-Fachraumes, um diesen auf den neuesten technischen Stand der Verkabelung zu bringen.

II. Projektgenehmigung (Hochbauamt)

1. Mit der angepassten Entwurfsplanung besteht Einverständnis.
2. Die Kosten in Höhe der Projektgenehmigung in Höhe von 724.000 Euro werden um zusätzliche Kosten in Höhe von 210.000 Euro ergänzt und genehmigt. Summe nun: 934.000 Euro.
3. Die benötigten zusätzlichen Mittel in Höhe von 210.000 Euro sind in der mittelfristigen Finanzplanung auf der Haushaltstelle 1.211000.940000.6 Christoph Kolumbus GS EDV Verkabelung zusätzlich eingeplant.

Im Auftrag

gez.

Walter Hoferer
Stellvertreter des Referenten

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 934.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 5.000 €	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 0.211005.501000 <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 1.211000.940000.6 (HAR aus 2018)	Euro: 270.000 100.000 102.131
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) FAG: 135.000 €	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2020 0.211005.501000 1.211000.940000.6	Euro: 114.000 50.000
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden. <input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Von den Gesamtkosten in Höhe von 934.000 EUR wurden ab dem HHJ 2018 bis inkl. 20.03.2019 bereits 297.869 € verausgabt, sodass im Finanzierungsteil noch 636.131 € zu verteilen sind.

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

I. Kurzvortrag:

1. Beschlusslage

Programm-und Projektgenehmigung für die EDV Verkabelung und Sanierung der Elektroinstallation sowie Vorbereitungsmaßnahmen für den Erweiterungsbau Finanz und Personalausschuss V0175/18 vom 15.03.2018.

2. Sachlage

Mehrkosten Ursache 1

Ein Teil der Sanierung der Elektroinstallation dient als Vorabmaßnahme für den geplanten Erweiterungsbau. Somit ergab sich die Dringlichkeit bei der Vergabe der Maßnahme. Das Ergebnis der Ausschreibung reduzierte sich auf einen Bieter, der um 18,56% über der Kostenprognose lag. Hierdurch ergaben sich zusätzliche Kosten in Höhe von **99.106,50 EUR**.

Mehrkosten Ursache 2

Wie bereits in der Programmgenehmigung erwähnt gab es im Laufe der Ausführung der EDV Verkabelung eine Änderung des Schulkonzeptes und des Raumprogrammes. Das neue Schulkonzept beinhaltet pro Klassenzimmer und Nebenraum zusätzliche Datenanschlüsse und Steckdosen sowie einen WLAN-Port mit Kontrollleuchte. Der W-LAN Anschluss im Klassenzimmer wird jederzeit abschaltbar sein.

Die Nebenräume waren in der ursprünglichen Planung nicht vorgesehen und somit nicht berücksichtigt worden. Daher ergeben sich für zusätzliche EDV-Anschlüsse und Steckdosen, Änderungen der Leitungswege und zusätzlichen Unterverteilungen zusätzliche Kosten in Höhe von **75.000 EUR**.

Mehrkosten Ursache 3

Mit der neuen Raumkonfiguration ändert sich das Brandschutzkonzept für den Altbau und den geplanten Neubau. Damit erhöhen sich die anteiligen Honorarkosten in den Gewerken Brandschutz, Elektrotechnik, Maler, Trockenbau und Baureinigung um ca. **35.000 EUR**.

3. Kosten (Brutto)

Voraussichtliche Baukosten	709.000 €
Voraussichtliche Kosten Honorar	195.000 €
Voraussichtliche Kosten andere Gewerke	30.000 €
Gesamtkosten	934.000 €
Genehmigte Mittel Projektgenehmigung	724.000 €

Mehrkosten	210.000 €

4. Geplante Maßnahmen

- **EDV Verkabelung**

- Ertüchtigung des vorhandenen EDV-Netzwerkes an heutige und zukünftige Anforderungen mit dem Aufbau einer strukturierten EDV-Gebäudeverkabelung.
- Schaffung von Leitungswegen, welche auch zukünftig genutzt werden können.
- Anbindung sämtlicher noch nicht erschlossener Klassenzimmer und Mehrzweckräume an das EDV-Netzwerk
- Ausstattung aller noch nicht erschlossene Klassenzimmer mit Anschlüssen für Beamer oder interaktiver Tafeln sowie Lautsprechern zur Medienwiedergabe.
- Ertüchtigung der Stromversorgung der Klassenzimmer.

- **Sanierung der Elektroinstallation**

- Erneuerung der Niederspannungshauptverteilung und des Hausanschlusses
- Sanierung der Unterverteilungen
- Erneuerung des elektrischen Leitungsnetzes
- Ertüchtigung der Sicherheitsbeleuchtungsanlage
- Ertüchtigung der Brandmeldeanlage
- Ergänzung der Beleuchtungsanlage

5. Zeitplan

Baubeginn	2018
Fertigstellung	Sommerferien 2020